

W. D. 13. Juni 2022

NIEDERSCHRIFT
Nr. 04/2022
über die
öffentliche Sitzung
des Ortschaftsrates
Kippenheimweiler
am 21. Juni 2022

Sitzungsort: Rathaus Kippenheimweiler, Bürgersaal

Anwesend: Ortsvorsteher: Tobias Fäßler
Ortschaftsräte: Manfred Woitassek
Thomas Schlenker
Klaus Dörner
Stephan Hurst
Ute Schmieder
Veronika Richter
Antonio Bellomo
Agnes Weis

Entschuldigt: Stadtrat: Eberhard Roth
Ortschaftsrat: Roland Siefert

Schriftführerin: Verw. Angestellte Ingrid Karl

Die Sitzung wird vom Vorsitzenden um 19:30 Uhr mit der Feststellung eröffnet, dass die Ortschaftsräte mit Datum vom 13. Juni 2022 ordnungsgemäß und fristgerecht eingeladen wurden.

Der Vorsitzende stellt fest, dass der Ortschaftsrat beschlussfähig ist.
Er begrüßt die Presse (LZ, Thorsten Mühl) und ein Zuhörer.

Auf der Tagesordnung stehen und werden beraten bzw. beschlossen:

1. Frageviertelstunde a) für Zuhörer b) für Ortschaftsräte
2. Vorstellung Gemeinwesenarbeit „LaKiHu“
3. Friedhof; Vordach Aussegnungshalle
(Konzeptvorstellung Stadt Lahr)
4. Verschiedenes / Informationen
 - a) nächster Sitzungstermin
 - b) Probeuntersuchung Waldmattensee
 - c) Verkehrsrechtl. Anordnung Rebwegbrücke
 - d) Streuobstwiese

Zu Punkt 1a:

S. Wagner fragt an, ob die kürzlich durchgeführte Routineüberprüfung der Erdgasleitungen durch die BnNetze über eine Information im Mitteilungsblatt erfolgen könnte. Der Vorsitzende erläutert, dass Informationen entweder gar nicht oder oftmals zu spät eingehen. Er sichert zu, bei dem Gasversorger nachzufragen.

Zu Punkt 1b:

Es werden keine Fragen gestellt.

Zu Punkt 2:

Der Vorsitzende stellt begrüßt Inese Freija von der GWA „LaKiHu“. Sie stellt sich dem Gremium vor und gibt Informationen bzw. die aktuelle Situation über das Angebot für Jugendliche und Senioren. Sie selbst ist halbtags angestellt. Herr Brucker ist auf 50 % zurückgestuft und momentan auf ungewisse Zeit krankgeschrieben. Insgesamt sind es fünf ehrenamtliche Helfer. Davon sind zwei in Langenwinkel Jugendclub tätig. Momentan finden statt:

- alle sechs Wochen Frauenabende (Weiterbildung, Selbstentwicklung u.a.)
- Es wurden drei Musikabende während der Pandemie angeboten.
- Zusammenarbeit mit der Schulsozialarbeit Kippenheimweiler/Langenwinkel: zwei Ausflüge, Sprachförderung, Ferienangebote
- Volleyball, Ausflüge in Lahr mit Alexander Marker für Jugendliche
- Kontakt mit den Mitarbeitern aus Kommunale Arbeitsförderung, die für Kippenheimweiler zuständig sind (gut für die 2-sprachige Beratung)
- Angebote für Familien: Sprachförderung, FamTische, Sport und Bewegungsangebote
- Kooperation mit dem SV Kippenheimweiler – Fußball 7 – 12 Jahre

*Ausflug:
50
Täpfer
erd.
Lia*

Montag	Dienstag	Mittwoch	Donnerstag	Freitag
15:30 Uhr Gymnastikgruppe für	9.00 -12.00 Uhr zweisprachige Sozialberatung mit Inese Freija	Einmal im Monat Senioren Cafe zusammen mit Landsmanschaft der	15:00 – 18:00 Uhr zweisprachige	

Senioren mit Frau Himmelsbach (DRK)		ruslanddeutschen oder nur Kippenheimweiler Einwohner	Sozialberatung mit Inese Freija 15.30- 18.00 Uhr Bastel- und Kreativtreff für Kinder der 1-5 Klasse mit Natalie Fritz 15:30 – 17:00 Uhr Fußball für Kinder von 7-12 Jahre mit Ilia Chobanov (in Kooperation mit Sportverein KHW)	17.00- 20.00 Uhr Handarbeit und Kreativgruppe für Frauen mit Marta Kuhn
-------------------------------------	--	--	--	--

Zukunftspläne:

Nach Corona ist der Bedarf an unterschiedliche Freizeitangebote sehr groß. Die Angebote wurden gerade durch die Kinder sehr gut angenommen. Erwachsene oder Jugendliche sind nach dem Lockdown verschlossener geworden und nicht so einfach wieder aus dem Haus zu bringen. Es finden Gespräche mit Heiko Heimburger, Sachgebietsleitung Städtische Kinder- und Jugendarbeit statt. Um Jugendarbeit zu leisten, wäre entweder ehrenamtliche Unterstützung oder kollegiale Kooperation mit der Städtischen Jugendarbeit wichtig. Es besteht ein großer Bedarf an Ehrenamtlichen.

Sie ist offen für konkrete Ideen, welche für die Einwohner in Kippenheimweiler angeboten werden könnten. Außerdem möchte Frau Freija eine engere Kooperation mit den Landfrauen und dem Schützen-Musikverein anstreben.

Zu Punkt 3:

OV Fäßler begrüßt Abt.leiterin Silke Kabisch und Architektin Ramona Schnatterer vom Techn. Gebäudemanagement.

Das Projekt Friedhofsvordach konnte im Haushalt 2021 nicht ausgeführt werden, da es u.a. Personalengpass gab. OV Fäßler sagt zu, aus den Strukturmitteln 8.000 Euro einzusteuern.

Frau Schnatterer stellt die von ihr gefertigten zwei Entwürfe vor.

Nach einiger Diskussion werden folgende Punkte in die weitere Planung mit aufgenommen:

Beschluss:

Der Ortschaftsrat stimmt einstimmig für die Entwurfsvariante 2: Pultdach aus Stahlkonstruktion.

Abstimmungsergebnis: einstimmig

- die Entwässerung soll nicht an das öffentliche Kanalnetz angeschlossen werden, sondern im umliegenden Bodengrün versickern
- das Fallrohr der Regenrinne der neuen Überdachung soll in den Baumbestand im Norden führen
- aufgrund des Baumbestandes soll die Regenrinne mit einem Laubfanggitter ausgestattet werden

*Acadell
T69
Liedl
Bm, N...
erl...
ha*

Zu Punkt 4a:

Der nächste Sitzungstermin findet am Dienstag, 19. Juli 2022, 19:30 Uhr statt.

Zu Punkt 4b:

Der Vorsitzende informiert über die ausgezeichnete Badewasserqualität nach der Probeentnahme vom 16. Mai 2022.

Zu Punkt 4c:

Der Vorsitzende informiert über die verkehrsrechtliche Anordnung an der Brücke zum Rebweg.

In der Zeit vom 15. Juni bis 29. Juli 2022 werden an zwei Tagen Probebohrungen durch die DB vorgenommen und sichert Nachfrage für den Grund der Probebohrungen zu.

Zu Punkt 4d:

Der Vorsitzende informiert, dass auf dem städt. Gelände im Steinobstweg (Flst.Nr. 2719) der Landwirt Klaus Dörner von der Stadtverwaltung beauftragt wurde, kranke Obstbäume im Spätjahr zu ersetzen.

Ende der Sitzung: 21:30 Uhr

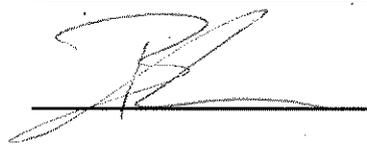
Unterschriften:

Der Vorsitzende:



(Tobias Fäßler)

Für die Ortschaftsräte:



Die Schriftführerin:



(Ingrid Karl)

